

# Leiharbeitnehmer bei BMW übernommen

**PLANUNGSSICHERHEIT  
STATT ZUKUNFTSANGST**

Über die Einstellung eines Leiharbeitnehmers im Berliner BMW Motorradwerk freut sich Volker Schmidt, Betriebsratsvorsitzender, besonders. Metaller Dieter Drosch, 62 Jahre alt, ist gestandener Lackierer und arbeitet schon seit fünf Jahren als Leiharbeitnehmer in Berlin.

Der Einsatz des Betriebsrates hat sich gelohnt. »Nachdem mein damaliger Arbeitgeber seinen Standort aufgegeben hatte, hielt ich mich mit Leiharbeit über Wasser«, berichtet Dieter Drosch. »2009 kam ich dadurch zu BMW, da gab es wieder Tariflohn für mich. Mit einer Festeinstellung bei BMW habe ich in meinem Alter nicht mehr gerechnet und bin froh, dass es Betriebsräte und Gewerkschafter gibt, die so etwas durchsetzen. Vielen Dank an Euch.«

**Chancengleichheit.** Besonders wichtig ist Volker Schmidt eine Chancengleichheit für die Bewerber. Nicht nur die Jüngsten und Schnellsten sollten ausgewählt

werden, schließlich zählt auch die berufliche Erfahrung. Seit Jahren setzen sich die Betriebsräte der BMW Werke für Leiharbeitnehmer im Unternehmen ein.

**Erster Meilenstein.** Seit 2008 gibt es bei BMW auch für Leiharbeiter IG Metall-Tariflohn. Menschen eine berufliche Perspektive bei BMW zu geben, war und bleibt Ziel der Betriebsräte. Nach langen, harten Verhandlungen in engem Schulterschluss mit der IG Metall wurde 2012 ein Ergebnis erzielt, dass sich sehen lassen kann: BMW stellt derzeit bundesweit über 3000 Menschen ein.

Im März kündigte Volker Schmidt, Betriebsratsvorsitzender



**Dieter Drosch und Volker Schmidt, Betriebsratsvorsitzender im BMW Motorradwerk Berlin**

bei BMW Berlin an, dass viele Leiharbeitskräfte einen Festvertrag im Berliner Werk erhalten werden. Unabhängig von der der-

zeitigen Einstellungswelle werden künftig ausscheidende Mitarbeiter durch Neueinstellungen ersetzt. ■

## TERMINE

### Seniorinnen und Senioren

■ **7. Oktober, 10 bis 14 Uhr**  
im IG Metall Haus, Raum 112, Telefon 253 87-110. Anmeldung zum Besuch der Märk. Landbrotfabrik am 18., 19. u./o. 20. November

### Rentenberatung

■ **1., 15., 29. Oktober, 13 bis 18 Uhr**  
Rentenberatung bei Uwe Hecht, Termine abstimmen unter Telefon 43 40 05 33

Weitere Termine unter [igmetall-berlin.de](http://igmetall-berlin.de)

## Impressum

IG Metall Berlin  
Alte Jakobstraße 149  
10969 Berlin  
Telefon 030 253 87-103  
Fax 030 253 87-200  
E-Mail: [presse-verwaltungsstelle-berlin@igmetall.de](mailto:presse-verwaltungsstelle-berlin@igmetall.de)  
Internet:  
[igmetall-berlin.de](http://igmetall-berlin.de)  
Redaktion: Andrea Weingart  
Verantwortlich: Klaus Abel

## Betriebsrätefachtagung 2013

360 Kolleginnen und Kollegen in Berlin informierten sich und tauschten sich aus.



**Klaus Wowereit, Arno Hager, Klaus Abel (v.l.n.r.)**

360 Betriebsrätinnen und Betriebsräte besuchten Anfang September die Betriebsrätefachtagung der IG Metall in Berlin.

Zu Beginn der Tagung dankte Klaus Wowereit, Regierender Bürgermeister, der IG Metall Berlin für ihr Engagement für mehr soziale Gerechtigkeit in der Stadt. Arno Hager, Erster Bevollmächtigter IG Metall Berlin, übergab

dem Regierenden eine Zusammenfassung der Ergebnisse der Beschäftigtenbefragung der IG Metall. In elf Fachformen konnten sich die Betriebsräte am Vormittag fortbilden. Am Nachmittag ging es in einer Podiumsdiskussion um das Thema Aus- und Weiterbildung in Berlin. Ausführliche Berichte finden sich im Internet unter [berlin-igmetall.de](http://berlin-igmetall.de). ■

## Bildungsprogramm 2014 liegt vor

Jetzt die Weiterbildung fürs nächste Jahr planen

Arbeit und Leben im IG Metall-Haus bietet 2014 ein abwechslungsreiches Bildungsprogramm. Schwerpunkte sind das Betriebsverfassungs- und Arbeitsrecht sowie der Arbeits- und Gesundheitsschutz. Nach den Betriebsratswahlen bieten wir eine Reihe

Start-Workshops an. Neu im Programm: Für Junge gibt es einen attraktiven Video-Workshop mit viel Praxis. Gerne schicken wir das Bildungsprogramm 2014 auch als »PDF« zu. Bitte mailen an [aulbln@igmetall.de](mailto:aulbln@igmetall.de). Für Fragen: Telefon 030 253 87-1 61. ■

## IN KÜRZE

### Jubiläum-Ehrung

Am Sonntag, 27. Oktober, ehren wir von 11 bis 13 Uhr feierlich im Konzertsaal der Universität der Künste, Hardenberg-/Ecke Fasanenstraße alle Jubilare des Jahres 2013 mit 40-, 50-, 60-jähriger Mitgliedschaft.